

Graphische Hilfsbücher für den Buchhersteller

Herausgegeben von Eugen Kollecker.

Jedes Heft (auch einzeln) RM. 1.—

Heft 1 **Manuskript und Korrektur** (2. neubearbeitete Auflage), 16 S. und ein zweifarbiges Korrekturschema. Von *Wilhelm Hellwig*, z. Zt. im Ruhestand, früher Oberkorrektor der Großdruckerei Oscar Brandstetter in Leipzig.

Aus dem Inhalt: Die Handschrift — Anweisung für den Setzer — Rechtschreibung — Zahlen — Abkürzungen — Gliederung — Fußnoten, Marginalien — Tabellen — Formeln — Quellennachweise und Belegstellen, Bibliographie — Bebilderung, Einschaltung von Textabbildungen — Anfertigung des Registers — Bezeichnung der Schriften nach Größe und Art — Erledigung der Korrektur — Korrekturschema.

Heft 2 **Richtlinien für die Kalkulation der Buchherstellung**, 20 S., eine Kalkulationsbeilage und ein Zeilenmaß. Von *H. A. Krüger*, hauptamtlicher Lehrer an der Meisterschule für das graphische Gewerbe zu Leipzig.

Aus dem Inhalt: Allgemeines zur Werkdruck-Berechnung — Der Deutsche Buchdruck-Preistarif — Die Einteilung des Buchdruck-Preistarifs — Die Bestandteile der Kalkulation — Die Papierberechnung — Die Formate — Der Papierverbrauch — Der Papierpreis — Die Klischeeberechnung — Originalätzungen — Galvanos — Stereotypen — Die Umfangberechnung — Die Satzberechnung — Handsatz — Maschinensatz — Die Druckberechnung — Zurichtung — Fortdruck — Rotationsdruck — Die Buchbinderkalkulation — Der Tiefdruck — Der Stein- und Offsetdruck — Der Lichtdruck — Die Geschäftsgebräuche — 2 Kalkulationsbeispiele — Zeilenmaß.

Heft 3 **Die Wahl der Schrift**, 16 S., mit 44 Schriftproben und einem Plan des typographischen Maßsystems, zweifarbigem Druck. Von *Heinrich Grote*, hauptamtlicher Lehrer an der Meisterschule für das graphische Gewerbe zu Leipzig.

Aus dem Vorwort: In diesem Büchlein wird der Gedanke verwirklicht, den Angehörigen des Buchgewerbes eine *Einführung in das große Gebiet der Buchdruckschriften* zu geben. Im wesentlichen kam es darauf an, eine genaue Übersicht über die vorhandenen Schriftcharaktere zu schaffen. Denn obschon viele Menschen jeden Tag Buchstaben sehen, Wörter und Sätze lesen, ist es doch kaum dem Fachmann klar geworden, wodurch die einzelnen Schriftcharaktere sich unterscheiden. Man muß oft feststellen, daß selbst Menschen mit einem ausgezeichneten Wissen über die Entwicklung der Schrift wenig sagen können, wenn sie ins Gebiet der Buchdruckschriften kommen.

Heft 4 **Buchseite und Buchtitel**, 24 S. mit 8 Abbildungen von Buchseiten und Buchtiteln. Von *Heinrich Grote*, hauptamtlicher Lehrer an der Meisterschule für das graphische Gewerbe zu Leipzig.

Aus dem Inhalt: Wirtschaftliches Buchgestalten — Fachausdrücke des Buchdruckers — Geschmackliche Fragen — Vom Manuskript zur Buchseite — Schrift und Buchinhalt — Handsatz oder Maschinensatz — Wissenswerte technische Einzelheiten — Umbruch — Satzherstellung der Buchseite — Überschriften — Kapitelanfänge — Initialen — Tabellensatz — Katalogsatz — Geschichtliches über den Buchtitel — Titel der Gegenwart — Allgemeines zu den Titelarten — Titel des Schutzumschlages — Einbandrückentitel — Einbandtitel — Schmutztitel — Haupt- und Innentitel — Widmungstitel — Was auch zum Buch gehört — Vorsatzpapier — Verfasserbild — Vorwort — Inhaltsverzeichnis — Namen- und Sachregister — Lesezeichen — Inserate im Buch.

Heft 5 **Zeilenguß-Maschinensatz** (Linotype-, Intertype- und Typographensatz), 16 S. mit 7 Abbildungen im Text und 4 Seiten Maschinen-Abbildungen, dazu eine Musterzeile und eine Linotype-Matrize. Von Faktor *Paul Förster*, Lehrer an der Meisterschule für das graphische Gewerbe zu Leipzig.

Aus dem Inhalt: Allgemeines — Arbeitsweise der Linotype und Intertype — Arbeitsweise des Typographen — Die Matrize — Schriften — Die Modelle der Setzmaschinen-Systeme — Linotype (7 Modelle und die Großkegelmaschine Ludlow) — Intertype (2 Modelle) — Typograph (4 Modelle) — Arbeitsgebiete — Druckproben der schönsten Intertype-, Linotype- und Typograph-Schriften — Abbildungen der Intertype-, Linotype- und Typograph-Modelle.

Heft 6 **Einzelbuchstaben-Maschinensatz** (Monotypesatz), 16 S. mit 8 Abbildungen, einer Satzstreifen-Probe und einem Beutel mit Mustertypen. Von *Carl Diederich*, Inspektor der Setzmasch.-Fabrik Monotype GmbH., Lehrer an der Meisterschule für das graphische Gewerbe zu Leipzig.

Aus dem Inhalt: Allgemeines — Der Taster Modell „D“ — Antrieb — Klaviatur — Ausschließen — Papierband — Leistung — Setzbezeichnung — Tabellensatz — Tabulator — Fremdsprachlicher Satz — Modell „DD“ — Die Gießmaschine — Komplettguß — Matrizenrahmen — Heizung — Metallegierung — Der Guß — Leistung — Großkegeleinrichtung — Linien- und Reglettenguß — Arbeitsgebiete — Druckproben der schönsten Monotypeschriften — Mustertypen — Satzstreifenmuster.

Heft 7 **Vom Musiknotendruck** (Satz und Stich), 16 S., mit Beispielen und einer farbigen Beilage. Von *Max Wittig*, Lehrbeistand an der Meisterschule für das graphische Gewerbe zu Leipzig.

Aus dem Inhalt: Einleitung — Der Satz von Musiknoten — Größenverhältnisse — Einteilung des Manuskriptes — Liedertext — Notensysteme — Umbruch — Korrekturen — Der Stich von Musiknoten — Werkzeuge — Der „Einteiler“ — Das Schlagen der Noten — Übertragung auf Druckplatte — Autographierte Noten — Bild, Größe und Bezeichnung der Noten — Verschiedene Systeme und Größen — Welches Notendruckverfahren verdient den Vorzug? — Zweitdrucke von Musiknotenwerken — Die Druckkosten — Beilage.

Heft 8 **Die Technik des Buchdrucks**, 20 S., mit 6 Abbildungen im Text und 2 Seiten Maschinen-Abbildungen. Von *Wilhelm Unterbeck*, hauptamtlicher Lehrer an der Meisterschule für das graphische Gewerbe zu Leipzig.

Aus dem Inhalt: Allgemeines über die Drucktechnik — Die Buchdruckmaschinen — Tiegel — Schnellpressen — Rotationsdruck — Das Vorbereiten der Maschine — Die Beschaffenheit der Druckform — Das Vorbereiten der Druckform — Ausschließen — Schließen — Die Zurichtung der Druckform — Der Fortdruck — Störungen aller Art — Mehrfarbendruck — Das Papier als Druckträger — Die Farbe für den Buchdruck — Hinweise für den Buchhersteller — Abbildungen von Handpresse, Tiegel, Schnellpresse und Rotationsmaschine.

Fortsetzung (Heft 9—16) nächste Seite!